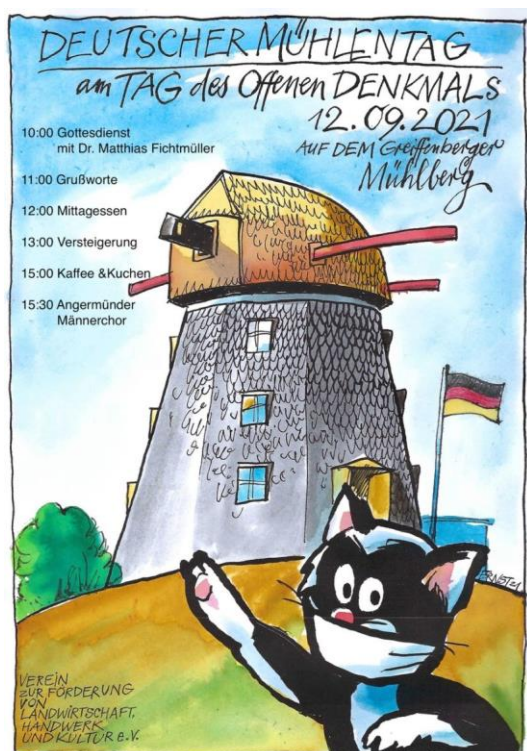




Mühlen-Info 2021/12

Mühlen- und Denkmalstag 2021

Die Inzidenzwerte blieben noch unter dem kritischen Wert von 35 und auch der Wettergott hatte ein Einsehen – es blieb den ganzen Tag über trocken, ab Mittag zeigte sich manchmal sogar die Sonne. So konnte am vergangenen Sonntag der im Frühjahr ausgefallene Mühlentag auf dem Greiffenberger Mühlenberg erfolgreich stattfinden.



Traditionell findet der Mühlentag ja immer am Pfingstmontag statt, aber in diesem Jahr hatte die Corona-Pandemie ihn verhindert. Deshalb rief die Deutsche Mühlengesellschaft dazu auf, den Tag des offenen Denkmals zu nutzen, um den Mühlentag 2021 nachzuholen. Unsere Vereinsmitglieder hatten für diesen Tag ein Programm aus bewährten Elementen zusammengestellt: Der

Tag begann mit einer Andacht, durchgeführt von Pfarrer Matthias Fichtmüller. Dann kamen schon die ersten Besucher auf den Mühlenberg. Zwar wurden an diesem Tag keine Führungen durchgeführt, aber die Besucher konnten alle drei Etagen der Mühle besichtigen und auch einen Blick in die Kappe werfen, die ja nun seit Mitte Juli den Achtkant krönt. Eine ständig laufende Bildschirm-Präsentation informierte über die Geschichte der Mühle und ihres Wiederaufbaus.

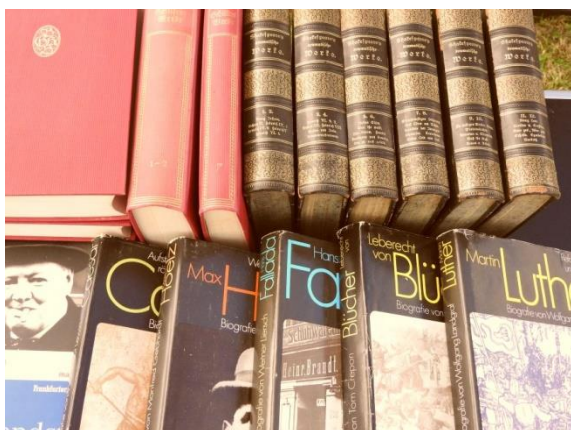


Für das Mittagessen sorgte die Firma Rexin aus Wilmersdorf; Kaffee und Kuchen waren am Kuchenwagen zu erhalten. Vor der Mühle war ein Büchertisch aufgebaut, der regen Zuspruch fand und eine ansehnliche Spende für die Mühlenkasse einbrachte.

Auch die Frauen der Biesenbrower Bastelgruppe hatten einen Stand aufgebaut. Sie boten künstlerisch gestaltete Grußkarten an, die in einer Wachsmaltechnik, der sogenannten Enkaustik-Technik, hergestellt wurden. Die Hälfte des Erlöses, so Frau Kolle aus Biesenbrow, geht als Spende auf das Mühlenkonto.

Am Nachmittag fanden der beliebte Trödelmarkt und die nun schon traditionelle Ver-

steigerung mit Andrea Lorenz und Berthold Wernicke statt, der die Veranstaltung in



bewährter Weise humorvoll moderierte. Einen stimmungsvollen Abschluss fand der Tag durch den Auftritt der Angermünder Stadsänger unter Leitung von Dagmar Budnik. Vereinsvorsitzender Horst Fichtmüller gratulierte den Sängern zu Ihrem 30jährigen Jubiläum und übergab aus diesem Anlass ein kleines Geschenk.

Auf den nächsten Seiten sind weitere Eindrücke vom Mühlentag zu finden. #





*Verdienter Beifall für die Angermünder Stadt-
sänger.*



Ungewöhnliche Besucher



*Reichliches Angebot auf dem Trödelmarkt:
Glaswaren, altes Werkzeug, ein Retro-
Röhrenradio, Küchenzubehör und vieles mehr.*



Freude über das erstandene antike Möbelstück



Christa Fichtmüller und Marlene Hübner teilten Erbsensuppe aus.



Auch „Buchstabensalat“ war im Angebot.



Landarzt Dr. Balluoz war nicht mit seinem Trabant, sondern mit einem B1000 angereist.



Der Parkplatz an der Straße reichte zeitweise kaum aus, um die Autos der Besucher aufzunehmen.



Impressum

Mühlen-Info

Information des Vereins zur Förderung von Landwirtschaft, Handwerk und Kultur (VFLHK)

Autor: Jörg Berkner, Vers.: 2021-09-14

Bilder: JB, Plakat: H. E. Ernst